

Parade-Doppel knapp vorn

Bowling: Großer Preis der Stadt an Skaley/Senf

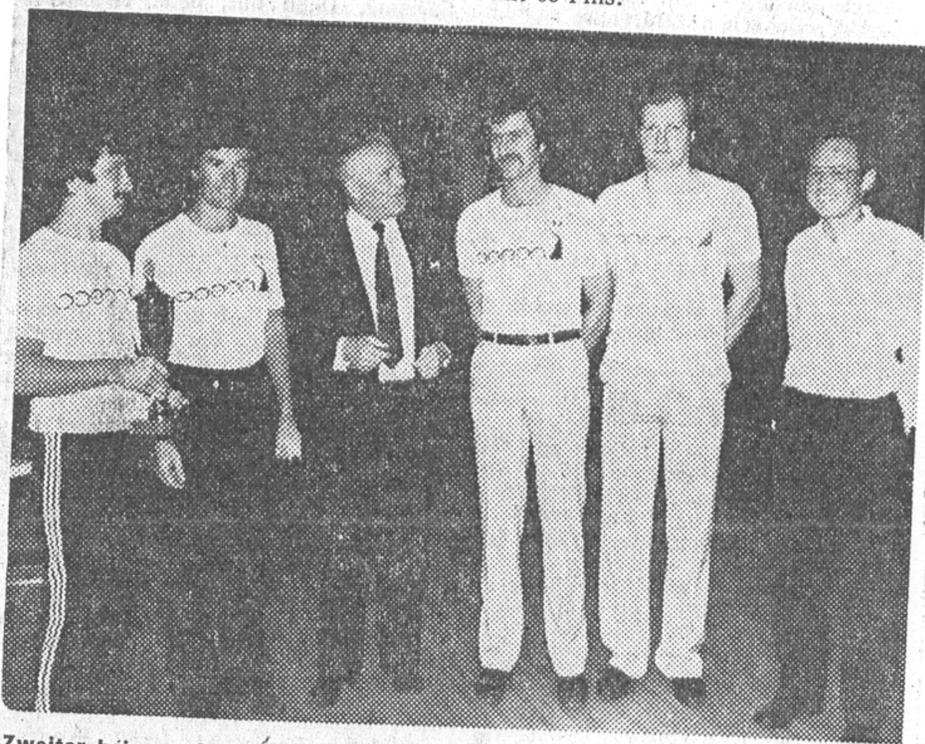
Kassel (rü). Zum zweiten Male wurde an drei Spieltagen der große Preis der Stadt Kassel unter der Schirmherrschaft von OB Hans Eichel ausgetragen. Wie schon im „Geburtsjahr“ 1980 war mit 48 Mannschaften (35 Herren- und 13 Damenmannschaften) die Bahnkapazität ausgelastet. Dabei war zu erkennen, daß im Gegensatz zum Vorjahr weitaus mehr Spitzenmannschaften den Weg nach Kassel suchten. Sicherlich nicht zuletzt bedingt durch den Aufstieg zweier Kasseler Mannschaften in die zweite Bowlingbundesliga. So waren insgesamt nicht weniger als acht Bundesliga- und Zweitbundesligamannschaften am Start, außerdem mit dem BC Wuppertal der amtierende Deutsche Meister. So war von vornherein klar, daß in diesem Jahr die Trauben höher hängen würden. Im Vorjahr hatten die Kasseler Mannschaften wie auch Einzelspieler den Rahm abschöpfen können. So starteten in der Doppeldisziplin die Titelverteidiger W. Skaley und P. Senf. Furios der Auftakt: Nach zwei Spielen konnte P. Senf 506 Pins verzeichnen und W. Skaley legte noch 442 hinzu. Am Ende hatte das Kasseler Parade-doppel 2449 Pins (204 Durchschnitt) und die Hoffnung auf erfolgreiche Titelverteidigung. Kurioserweise dauerte es bis zum letzten Start und den allerletzten Würfeln, bis das Zittern aufhörte. Bedrohlich nahe kamen M. Janka und M. Schmitt aus Hanau, sowie auch R. Schwendler und Kemmesies aus Bremerhaven, aber am Ende hatten die

Kasseler die Nase um 18 Pins nach 12 Spielen vorn.

Bei den Mannschaften hatte Finale den Titel zu verteidigen. Nach sehr gutem Start kam aber ein verpatztes Spiel, und so konnte der BSC Hannover am ersten Tag die Spitze erringen, knapp vor den Kasselern. Das war auch der Endstand.

Bei den Damendoppel gab es von Anfang klare Favoriten. Mit den Nationalspielerinnen Heusler/Lemin, sowie Simon/Konieczny hatten die besten Damendoppel Deutschlands gemeldet, und so sah es auch am Ende aus. Erster wurden Heuser/Lemin knapp vor Simon/Konieczny mit 13 Pins Vorsprung und zu den dritten, Reichel/Krüll aus Düsseldorf waren es dann schon 116 Pins!

Bei den Damenmannschaften konnte sich der DBC Kassel hinter den beiden Berliner Bundesligamannschaften BC 66 Berlin und 1. BBC 26 Berlin auf einen hervorragenden dritten Platz schießen, ein guter Auftakt für die bevorstehende Bundesligasaison! Auch in den einzelnen Ranglisten konnten die Kasseler Spieler überzeugen. Rangliste A Herren: W. Skaley fünfter Platz, Rangliste B: Dritter P. Senf, vierter A. Almeroth; Rangliste C: Siegerin G. Köhler; Rangliste D: Siegerin B. Almeroth und zweite M. Schöne. Die höchsten Einzelspiele erzielten bei den Damen die Jugendlationalspielerin Renate Trenker aus Berlin mit 248 und bei den Herren Nationalspieler Manfred Clemens aus Mainz mit 68 Pins.



Zweiter beim großen Bowling-Preis von Kassel hinter dem BSC Hannover wurde Finale Kassel mit (von links): P. Leister, W. Skaley, A. Almeroth und J. Pelz.

(Foto: rü)

28.8.81

Club 300 Sieger nach hochklassigem Duell

Kassel (rü). In einem hochklassigen Bowling-Duell zwischen Club 300 I und dem Vorjahresmeister Finale II gelang Club 300 mit 2885/2830 Pins ein 4:0-Punktsieg. Star des Abends war D. Collmann, der 674 in drei Spielen warf. W. Kilian stand ihm mit 634 in der Serie nicht viel nach. Finale I mußte mit 2617:2558 Pins einen Punkt an Komet abgeben. In der B-Klasse tat sich Club 300 II mit der guten Serien von 2605:1914 gegen Fortuna II hervor und gewann sicher 4:0. Beim Sieger war R. Kirchner mit 575 Pins bester Spieler. Die übrigen Ergebnisse: Pin up I - Kondor Damen 2558:2530 3:1, Herkules II - Herkules Damen 2241/2192 3:1, Victoria Damen - Fortuna I Da. 1819:2260 0:4, Pin up II - Flying Pins 2431/2134 4:0 und Top 5 Da.-Herkules I 2300:2346 1:3.

Bowling A-Klasse

1 Club 300 I	5588	8:0
2 Finale I	5318	6:2
3 Finale II	5677	4:4
4 Pin up I	5109	3:5
5 Kondor Da.	5113	2:6
6 Komet	5093	1:7

Bowling B-Klasse

1 Pin up II	4752	8:0
2 Club 300 II	5129	7:1
3 Herkules II	4562	6:2
4 Top 5 Da.	4476	5:3
5 Herkules Da.	4267	5:3
6 Herkules I	4734	4:4
7 Fortuna I Da.	4407	4:4
8 Flying Pins	4455	1:7
9 Fort. II Da.	3858	0:8
10 Victoria Da.	3716	0:8

4.9.81

Finale II gelang Rekordergebnis

Kassel (BF). Sehr gute bis ausgezeichnete Ergebnisse gab es am 3. Spieltag der Kasseler Bowling-Hausliga. Finale II gelang mit ausgezeichneten 2902 Pins ein Rekordergebnis und gleichzeitig ein 3:1-Sieg über Finale I (2764). Im Team von Finale II brillierte Werner Kilian mit 674 Pins.

Ferner Club Kondor - Club 300 I 2:2 (2566/2714), Komet - Pin Up I 4:0 (2732:2453).

B-Klasse: Pin Up II - Herkules (Da.) 2390:2099, Herkules I - Herkules II 2443:2122, Club 300 II - Fortuna I (Da.) 2349:2025, Top 5 (Da.) - Victoria 2362:2072, Flying Pins - Fort. II (Da.) 2249:1823.

Bowling A-Klasse

1 Club 300 I	8302	10:2
2 Finale II	8579	7:5
3 Finale I	8082	7:5
4 Komet	7825	5:7
5 Kondor Da.	7679	4:8
6 Pin Up I	7562	3:9

Bowling B-Klasse

1 Pin Up II	7142	12:0
2 Club 300 II	7478	11:1
3 Herkules I	7005	10:2
4 Top 5 Da.	6838	9:3
5 Flying Pins	6704	5:7
6 Herkules Da.	6366	5:7
7 Herkules II	6856	4:8
8 Fortuna I Da.	6432	4:8
9 Victoria Da.	5788	0:12
0 Fort. II Da.	5681	0:12

12.9.81